

MITTAGSPOST

Sechs Mal namentliche Abstimmung

• Mit insgesamt **sechs namentlichen Abstimmungen**

u.a. zu Bundeswehreinsätzen im Süd Sudan und Dafur,

Ausbildungsunterstützung in Afghanistan und der Bekämpfung der Schwarzarbeit bestritt der Bundestag seine umfangreiche Tagesordnung vor der Weihnachtspause. Auf Verlangen von CDU/CSU und SPD wurde in einer aktuellen Stunde über die Terroranschläge am Wochenende in Istanbul und Kairo debattiert.

• Eingbracht wurde auch ein Gesetzentwurf zur Sicherung der **Sozialkassen im Baugewerbe**. Es geht um die betriebliche Altersvorsorge und Urlaubsansprüche von Beschäftigten im Baugewerbe, immerhin rund 700 000 insgesamt.

• Mit einem Nachtrag zum Bundeshaushalt verdoppelt der Bund einen **Fond für Kommunen** um 3,5 Mrd. auf insgesamt 7 Mrd. Euro. Das Geld wird Bildungseinrichtungen in der kommunalen Infrastruktur zugute kommen.

• Ein Gesetzentwurf sieht vor, Medienübertragungen bei Gerichtsverfahren zu erleichtern. Der Zugang soll barrierefrei sein, z. B. sollen Gebärdendolmetscher für Personen mit Sprach- und Höreinschränkung beschäftigt werden.

• Änderungen im Bundeswaldgesetz schützen den Wald künftig vor Kahlschlägen.



Landesgruppe hat viel erreicht

• Die Mitglieder der **Landesgruppe Niedersachsen/Bremen** haben bei einem vorweihnachtlichen Empfang Bilanz ihrer Arbeit in 2016 gezogen. Wichtige Gesetze wie z.B. das Bundesteilhabegesetz aber auch der Breitbandausbau oder Fracking sind mit entscheidenden

Impulsen aus Niedersachsen begleitet worden. Vorsitzender Lars Klingbeil unterstrich die Notwendigkeit der Zusammen-

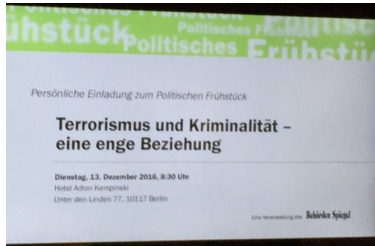


arbeit zwischen Bund und dem Land Niedersachsen auch mit Blick auf die Bundestagswahl im September 2017, der im Januar 2018 gleich die Landtagswahl Niedersachsen folgt. Überraschung am Rande: Bei einem Quiz mit so beinharten Fragen wie die, was Stephan Weil als Schulfach gar nicht mochte (Physik), konnte ich mit meinem Team den 1. Preis gewinnen.

• Tierschutz ist bereits als Staatsziel verankert, jetzt will der Parlamentskreis Tierschutz das Amt eines Bundesbeauftragten für Tierschutz schaffen. Aufgaben für diese Funktion gibt es mehr als genug. Die Tierschutzbeauftragte der SPD-Bundestagsfraktion Christina Jantz-Herrmann hofft, damit den Tierschutz zu stärken und voranzubringen. Nach wie vor sei die Situation in den Tierheimen verbesserungswürdig, es gehe um die Abschaffung von Qualzucht und artgerechte Tierhaltung bei Heim- und Nutztieren ebenso wie bei Tieren im Zirkus.

Vom Kleinkriminellen zum Terroristen

• Zwischen Kleinkriminellen und Terrorismus besteht oft ein bislang völlig unterschätzter Zusammenhang. Das zeigt eine aktuelle Datenbank von Auslands-kämpfern aus Europa, die ein Wissenschaftler in Berlin den Abgeordneten vorgestellt hat. Rund 20 Prozent der in IS-Gebiete Ausreisenden sind Mädchen. Die Anwerbung funktioniert über Netzwerke und sogenannte Freunde. Hier sind Programme wie „Demokratie leben“ und eine Kooperation von Polizei und sozialen Diensten zur Prävention gefragt. Ein überraschend hoher Anteil ermittelter Attentäter war bereits vorher straffällig geworden.



Bund-Länder-Finanzreform

• Der erste Schritt ist getan: Regierungschefs von Bund und Ländern haben sich auf die Neuregelung der Finanzbeziehungen geeinigt. Im 2. Schritt entscheidet das Kabinett. Dann folgt die parlamentarische Beratung, etwa Ende März 2017 die Abstimmung. Das Kooperationsverbot wird gelockert, ein Erfolg der SPD. Künftig kann der Bund gezielt in kommunale Bildungseinrichtungen investieren. Ebenfalls von der SPD eingebracht: die doppelte Privatisierungsbremse. Damit bleiben Autobahnen und Bundesfernstraßen Eigentum des Bundes. Die Ausweitung des Unterhaltsvorschlusses wurde vom Kabinett gebilligt, der Zeitpunkt des Inkrafttretens ist noch offen.

• Gut ein Monat ist seit der Wahl von Donald Trump zum künftigen Präsidenten der USA vergangen. Seitdem sind mehr als 1000 Leute in die SPD eingetreten. Die SPD hat die **Aktion #Gegenhalten** gestartet: Haltung zeigen, gegen Hetze und Ausgrenzung, für Zusammenhalt und Integration.



Landwirtschaft im Wandel

• Was Landwirtschaft in Zukunft leisten muss, um den Interessen der Verbraucher gerecht zu werden und dem Druck der Lebensmittelkonzerne zu bestehen, wurde in verschiedenen Fachpodien bei einer Landwirtschaftskonferenz der SPD-Bundestagsfraktion diskutiert. Landwirtschaftliche Betriebe kämpfen ums Überleben und um Akzeptanz bei der Bevölkerung. Wichtige Frage außerdem: die Veränderung durch neue Technologien bzw. die Digitalisierung. Das wird auch Diskussionsstoff sein bei der Grünen Woche. Die weltweit größte Verbraucherschau für Landwirtschaft findet vom 20. bis 29. Januar 2017 in Berlin statt.

Traditionsschiffer unterstützen

• Bei der Sicherheitsverordnung für Traditionsschiffe liegt die Tücke im Detail. Die Vorlage wurde zwar überarbeitet, doch noch immer enthält sie Vorschriften, die nach Meinung der Verbände mit dem ehrenamtlichen Engagement der Traditionssegler nicht vereinbar sind. Die Küstengang übernimmt die Rolle der Vermittlers und Moderators zwischen Ministerium und den Verbänden, um so die Traditionsschiffahrt zu erhalten. Die vom Verkehrsministerium veränderte Vorlage weist nach Meinung der betroffenen Schiffer noch Mängel auf.



Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr wünscht Euch und Ihren

Eure und Ihre Susanne Mittag

Termine– eine Auswahl

16.12.18.00 Uhr Stadtempfang Delmenhorst, Markthalle, anschließend Mitgliederversammlung beim OV Brake mit Ehrung langjähriger Mitglieder.

Für mich startet das Jahr 2017 mit einer Klausurtagung der Landesgruppe Niedersachsen/Bremen und einer sich anschließenden Klausursitzung der SPD-Bundestagsfraktion./ Thema Bundestagswahl.

Die erste Mittagspost im neuen Jahr erscheint am 27. Januar 2017